



にほん しゅっさん かん ぶんか
日本の出産に関する文化

Die Kultur des Geburts in Japan

にんしんちゅう
妊娠中

Während der Schwangerschaft

ふくたい
<腹帯>

<Leibbinde>

にほん にんしん しゅう いぬ ひ いぬ
日本では妊娠 16-19週ごろの戌の日に、「戌のように
あんざん
安産であるように」というねがいをこめて、さらしをおなか
ま しゅうかん
に巻く習慣があります。おなかをあたためるという意味で
しょう ひと おお ささ しょう
使用する人や、大きくなったおなかを支えるために使用する
ひと
人などさまざまです。また、まったく使用しない人もい
ます。

Am Tag des Hundes (Elftes der zwölf chin. Tierkreiszeichen) in der 16.-19. Schwangerschaftswoche, rollen japanische Muetter gebleichte Baumwolle um ihren Bauch. Diese Aktion ist eine Sitte in Japan damit Muetter "wie die Hunde ihre Kinder gesund auf die Welt bringen koennen". Die gebleichte Baumwolle dient auch zur Erwaermung und Unterstuetzung des schweren Bauches. Es gibt auch Muetter, die diese nicht tragen wollen.



しゅっさん ごと
出産後

Nach der Geburt

お
<へその緒>

<Die Nabelschnur>

ま まも い つた お
魔よけやお守りになるという言い伝えがあり、へその緒を
と しゅうかん かんそう きり はこ
取っておく習慣があります。乾燥させてから桐の箱など
い ほかん さいきん かんせん りゅう
に入れて保管しておきます。最近では感染の理由から、
お わた びょういん ふ
へその緒を渡さない病院も増えてきました。

Es gibt eine Sage, dass die Nabelschnur als Gluecksbringer oder Talisman gilt. Dadurch behalten die Muetter oftmals die Nabelschnur. Nachdem sie getrocknet wird, wird sie in eine Kiste aus Kaiserbaum usw. aufbewahrt. Zur Zeit werden sie auch von der Klinik nicht weitergeleitet, da dieses Verfahren Infektionen verbreiten koennte.

しちや
<お七夜>

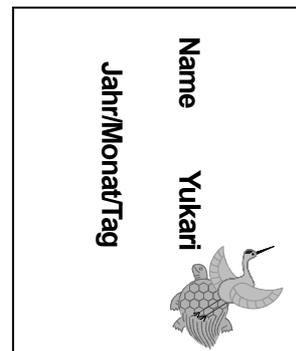
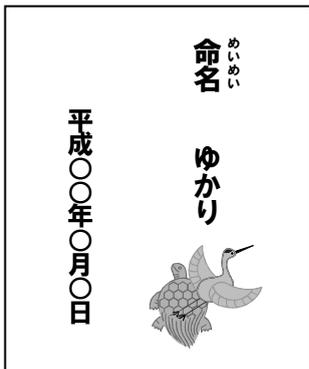
せいご かめ めいめいしき げんざい しはん
生後7日目に命名式をすることです。現在では、市販の

めいめいしょ はんし ちゅうおう めいめい なまえ か
命名書や半紙の中央に命名〇〇〇と名前を書き、その

ひだりわき せいねんがっぴ か かみだな かざ かべ は
左脇に生年月日を書いて神棚に飾ったり壁に貼ったり

します。赤ちゃんの名前は、お七夜の前に決めることが

おお
多いです。



うちいわい
<内祝>

にほん しゅっさん いわ いただ たい
日本では、出産のお祝いとして頂いたものに対して、

かえ しゅうかん うちいわい
お返しをする習慣があります。これを「内祝」とい

ます。お返しのものには、内祝というのし紙に、

う なまえ か は せいご かげつ
生まれたこどもの名前を書いて貼ります。生後1ヶ月まで

かえ いっぼんてき
にお返しするのが一般的です。

みやまい
<お宮参り>

せいご かげつ たんじょう いわ びょうき けんこう
生後1ヶ月の誕生を祝い、また病気をせず健康であるこ

と(無病息災という)を願うために行きます。着物などの

せいそう じんじゃ で ちちかた そぼ あか
正装をして神社に出かけます。父方の祖母が赤ちゃんを

だ みやまい いっぼんてき
抱くのがお宮参りの一般的なスタイルです。



<Die siebte Nacht>

Die Taufe am siebten Tag nach der Geburt. Heute wird in einer Taufenskaligraphie in der Mitte den Name, daneben links den Geburtsdatum aufgeschrieben und diese wird auf den shintoistische Hausaltar gelegt oder an die Wand geklebt. Der Name des Babys wird oftmals in der siebten Nacht ausgewaehlt.

<Familienfeier>

In Japan gibt es die Gewohnheit, den Leuten zu beschenken, die ein Geburts-Glueckwunschgeschenk eingereicht haben. Das nennt man "Uchi-iwai". Auf das Gegengeschenk wird auf ein Papier den Namen des Kindes aufgeschrieben. Normalerweise wird das Gegengeschenk bis zum ersten Monat des Geburts ueberreicht.

<Der Schreinbesuch>

Man feiert den ersten Monat nach der Geburt und man wuenscht sich die Gesundheit des Babys. Japanische Kimonos werden angezogen beim Schreinbesuch. Normalerweise halten die Frauen der Vaterseite das Baby.



<お い め>

せいご にち にち おな おな しょうじ
生後1 日 1 日ごろに、大人と ような を
あか うえい あか た
赤ちゃんにも用意します。(赤ちゃんが られるような
すー なども用意します) には るま けを
するのですが、これは一生 物に らないように願う
ために行います。



いろいろな の文化の



にほん しゅっさん くに
日本で出産したいろいろな のママたちから

<イ シ >

しゅうきょうじょう りゆう ぶたにく た ひと おお
の理由で、 を られない人が多い
です。あくま あか まも い いみ あか
魔から赤ちゃんを守ると言う意味で、赤ちゃんの
に、にんにく、 かがみ などを く もあります。

<スタ >

しゅうきょうじょう りゆう じょせい い し じょさんし
の理由で、 の や 産 からしか
を けられないことがあります。また、にんしんちゅう
も、一ス (しょうじ せいげん すること) を行う
ひと ぶんべん まえ いんぶ け そ
人もいます。 の前に、 の をす て ることも
あります。

<イタリ >

う あか いっしょ がいしゅ
生まれてす の赤ちゃんを れて、一緒に 出 すること
が多いです。そのほうが健康的と えられているからです。
イタリ では さとがえ ぶん ん ひと
それは、 つか かせ ふうふ なか わる
と われてしまう ぁい もあるからです。

<Feier anlaesslich der ersten Mahlzeit des Kindes >

100-120 Tage nach der Geburt wird dem Baby eine normale Mahlzeit, welche auch Erwachsene zu sich nehmen, zubereitet (Dabei wird auch beispielsweise eine Suppe zubereitet, welche das Baby tatsaechlich essen kann). Es wird praktisch nur simuliert, jedoch wuenscht man sich dabei, dass das Baby nie verhungern wird.



Kultur in verschiedenen Laendern



~Von den Muettern aus verschiedenen Laendern,
die in Japan gebaert haben~

<Indonesien >

Aus religioesen Gruenden koennen die meisten kein Rindfleisch essen. Damit die Babys von Teufeln beschuetzt werden, legt man Knoblauch und ein Spiegel usw. auf dem Bett des Babys.

<Pakistan >

Aus religioesen Gruenden ist die Pflege von einer weiblichen Person (Arzt oder Geburtshelfer) verboten. Trotz der Schwangerschaft gibt es Leute, die auf Diaet sind. Vor der Geburt werden zahlreichen Frauen die Scheidenhaare ganz abrasiert.

<Italien >

Sofort nach der Geburt gehen die meisten Muetter mit ihren neugeborenen Babies aus. Viele beurteilen dies als "gesund". In Italien gibt es nicht viele Muetter, die ihre Kinder in ihrem Heimatsort gebehren wollen. Wenn die Muetter zu ihren Eltern extra zurueck kommen, koennte ein Missverstaendnis von der Umgebung entstehen, dass das Ehepaar sich untereinander nicht verstehen koennen.